



07.10.2019

Seite 1 von 4

Presseinformation

Tour-Stopp in Heidenheim: InnoTruck zeigt am Hellenstein-Gymnasium spannende Technik und Ideen für morgen

Am 16. und 17. Oktober 2019 gastiert die Initiative InnoTruck des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) auf dem Schulhof des Hellenstein-Gymnasiums. Besucherinnen und Besucher des doppelstöckigen Forschungstrucks erwartet eine interaktive Ausstellung rund um Innovationen und Zukunftstechnologien. Die begleitenden Wissenschaftler führen mit angemeldeten Schulklassen Experimentierworkshops durch und zeigen anhand von über 80 Technik-Exponaten, wie Jugendliche in MINT-Berufen die Welt mitgestalten können. Der Zutritt zur offenen Tür (Mittwoch, 15:55 - 16:45 Uhr) ist frei.

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Heidenheim an der Brenz – Wie wird aus einer Idee eine erfolgreiche Innovation? Was versteht man überhaupt unter Innovationen? Antworten auf diese und andere wichtige Fragen gibt der InnoTruck: Als „Innovationsbotschafter“ des Bundesforschungsministeriums macht das doppelstöckige Ausstellungsfahrzeug auf seiner Deutschland-Reise auch Station in Heidenheim. **Stellplatz am Mittwoch und Donnerstag, 16. und 17.10.2019, ist der Schulhof des Hellenstein-Gymnasiums (Bahnhofplatz 8).**

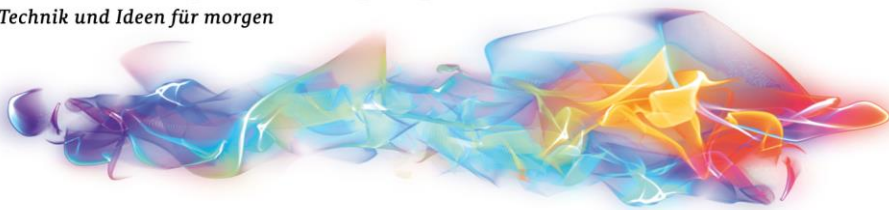
Die Ausstellung im InnoTruck zeigt anschaulich, welche Rolle naturwissenschaftlich-technische Entwicklungen in unserem Alltag spielen und warum Innovationen für künftigen Wohlstand und Lebensqualität wichtig sind. Die wissenschaftlichen Begleiter berichten den Schülerinnen und Schülern des Hellenstein-Gymnasiums, wie sie mit einer Ausbildung oder einem Studium im „MINT-Bereich“ (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) zur Lösung wichtiger Zukunftsfragen wie dem Klimawandel, der Digitalisierung oder der Mobilität von morgen beitragen können.

Innovationen anschauen, anfassen und ausprobieren

Am Beispiel von mehr als 80 interaktiv gestalteten Exponaten lernen die Jugendlichen, an welchen technischen Lösungen in Deutschland aktuell geforscht wird und wozu diese Entwicklungen dienen sollen. Bei Workshops werden sie selbst experimentieren und eine organische Photovoltaikzelle bauen oder mit einem Rasterelektronenmikroskop winzige Materialstrukturen untersuchen.

INNOTRUCK

Technik und Ideen für morgen



07.10.2019

Seite 2 von 4

Presseinformation

Offene Tür: Wissen zum Mitnehmen

Während der „**Offenen Tür**“ **am Mittwoch, 16.10., von 15:55 bis 16:45 Uhr** ist die mobile Ausstellung für alle interessierten Gäste kostenfrei geöffnet. Im Rahmen individueller oder digital geführter Ausstellungsrundgänge und im Gespräch mit den **wissenschaftlichen Begleitern Dr. Dominik Klinkenbuß und Dr. Tobias Schwalbe** wird deutlich, wie moderne Technologien erforscht und schließlich in Produkten und Dienstleistungen angewandt werden.

Moderne Ausstellung für innovative Themen

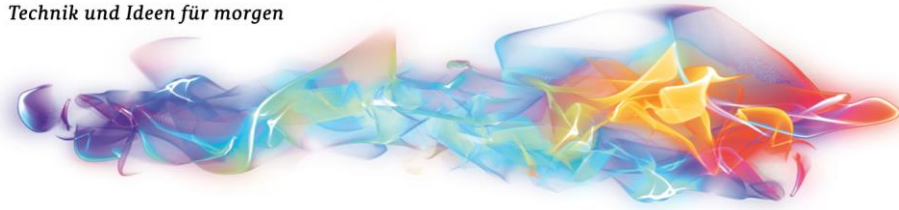
Auf zwei Stockwerken und rund 100 qm Ausstellungsfläche bietet sich im InnoTruck eine spannende und multimediale Entdeckungsreise von der Forschung über die Technologie und die Anwendung bis hin zu Berufsbildern und Mitmachangeboten. Dank moderner Präsentationstechniken wie Virtual- und Augmented-Reality-Anwendungen lautet die Devise nicht nur Anschauen, sondern auch Anfassen und Ausprobieren. So zeigt ein kollaborativer Roboter, wie die Zusammenarbeit von Menschen und Maschinen in Zukunft aussehen könnte, Beispiele aus dem Bereich Mobilität führen vor Augen, wie die Verkehrswende gelingen kann und medizintechnische Exponate demonstrieren den Fortschritt in der Gesundheitsforschung.

Ein Highlight ist zudem die **Sonderausstellung im Obergeschoss** des InnoTrucks. Im Rahmen des **Wissenschaftsjahres 2019** wird hier deutlich, was **Künstliche Intelligenz** heute bereits leisten kann, welche Technologie sich hinter diesem Begriff verbirgt und wo Forscher die größten Chancen aber auch mögliche Risiken sehen.

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



07.10.2019

Seite 3 von 4

Presseinformation

Hinweise an die Redaktionen:

Wir laden Sie gemeinsam mit dem Hellenstein-Gymnasium herzlich ein, den InnoTruck bei dessen Tour-Stop in Heidenheim zu besuchen und redaktionell zu begleiten. Ihnen bieten sich **gute Gelegenheiten zum Fotografieren und zum Einholen von O-Tönen**. Die wissenschaftlichen Projektbegleiter Dr. Dominik Klinkenbuß und Dr. Tobias Schwalbe führen Sie gerne durch die Ausstellung und stehen für Fragen und Interviews bereit. Den genauen Zeitplan können Sie der umseitigen Programmübersicht entnehmen.

Standort: Schulhof des Hellenstein-Gymnasiums, Bahnhofplatz 8,
89518 Heidenheim an der Brenz

Weiterführende Informationen und Pressematerial zur BMBF-Initiative InnoTruck finden Sie auf der Projektwebsite unter www.innotruck.de.

Folgen Sie uns auch in den sozialen Netzwerken:

<https://www.facebook.com/innotruck>

<https://www.twitter.com/innotruck>

<https://www.instagram.com/innotruck>

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Medienkontakt:

Projektagentur

FLAD & FLAD Communication GmbH
Thomas-Flad-Weg 1
90562 Heroldsberg

Daniel Wintzheimer

Tel.: +49 (0) 9126 275-237

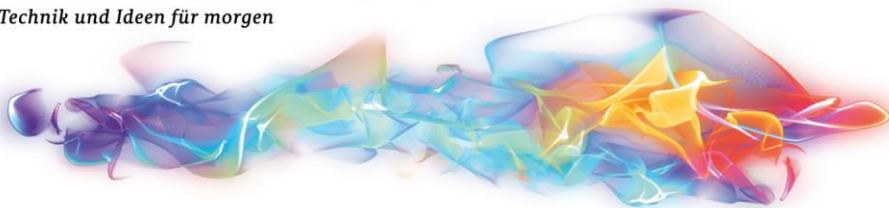
Fax: +49 (0) 9126 275-275

daniel.wintzheimer@flad.de

Die BMBF-Initiative „InnoTruck“

„InnoTruck – Technik und Ideen für morgen“: Mit dieser deutschlandweiten mobilen Informationsinitiative fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung ab Frühjahr 2017 den öffentlichen Dialog über die Frage, wie Innovationen im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich vorangetrieben werden sollen, um ihren größtmöglichen Nutzen zu entfalten. Im Mittelpunkt der crossmedialen Initiative steht der InnoTruck – eine mobile Ausstellungs- und Erlebniswelt. Auf zwei Ebenen und mit mehr als 80 Technik-Exponaten stellt sie die sechs Zukunftsaufgaben, welche im Rahmen der Hightech-Strategie der Bundesregierung als besonders bedeutsam definiert werden in den Mittelpunkt. Unterstützt von multimedialen Inhalten und einfachen Experimenten zeigen die wissenschaftlichen Betreuer, welche Technologien in welchen Bereichen die bedeutendsten Entwicklungen versprechen, wie aus einer Idee eine Innovation mit echtem Mehrwert für die Gesellschaft wird und wo sich vor allem für Jugendliche interessante Berufsaussichten ergeben. Der InnoTruck besucht in Zusammenarbeit mit lokalen Veranstaltungspartnern neben Schulen auch Marktplätze, Technik- und Wissenschaftsevents sowie Hochschulen und Messen in ganz Deutschland.

Hinweis: Zugunsten einer besseren Verständlichkeit wird in diesem Dokument teilweise auf die weibliche bzw. männliche Sprachform verzichtet oder eine geschlechtsneutrale Formulierung gewählt. Die Unterschiede in der Lebenswirklichkeit von Frauen und Männern sind jedoch durchgängig berücksichtigt. Im Sinne der Gender Mainstreaming-Strategie der Bundesregierung vertreten wir ausdrücklich eine Politik der gleichstellungssensiblen Informationsvermittlung.



07.10.2019

Seite 4 von 4

Presseinformation

Das Veranstaltungsprogramm vom 16. bis 17.10.2019 im Überblick:

Mittwoch, 16.10.2019 – Hellenstein-Gymnasium (Bahnhofplatz 8)	
07:40 bis 09:10 Uhr 09:30 bis 11:00 Uhr 11:15 bis 12:45 Uhr 14:10 bis 15:40 Uhr	Workshop „Organische Photovoltaik“ Bau einer Solarzelle für angemeldete Schulklasse
15:55 bis 16:45 Uhr	Offene Tür im InnoTruck für die interessierte Öffentlichkeit
Donnerstag, 17.10.2019 – Hellenstein-Gymnasium (Bahnhofplatz 8)	
07:40 bis 08:25 Uhr	Geführter Ausstellungsrundgang im InnoTruck Führung mit anschließendem Quiz für angemeldete Schulklasse
09:30 bis 11:00 Uhr 11:15 bis 12:45 Uhr 13:00 bis 14:30 Uhr	Workshop „Rasterelektronenmikroskopie“ Untersuchung von Materialproben für angemeldete Schulklasse

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung